

*Gedanken von Dr. Manfred Wurlitzer*

## **Festakt zum Abschluss der Bauarbeiten des Uni-Neubaus am 23. August 2017**

Die Veranstaltung war nicht öffentlich. Das sächsische Ministerium der Finanzen hatte als Bauherr nur ausgewählte Personen zu diesem Festakt eingeladen. Die Einladungsliste für 304 Teilnehmer enthält Personen, die nach meiner Meinung nie etwas mit der Problematik „Nachfolgebau Universitätskirche“ zu tun hatten oder gar Mühe, Zeit oder privates Geld in diesen Vorgang investierten (siehe beigefügte Liste von Beispielen unten). Dagegen vermisse ich Personen auf der Liste, die vor dem Zeitpunkt der Sprengung oder auch danach durch Ihre Proteste persönliche Nachteile bekamen oder sogar eingesperrt wurden. Man hat sich offenbar nicht der Mühe unterzogen, über diesen Personenkreis Informationen einzuholen.

Was die notwendige, umfassende Information über die Festveranstaltung betrifft, so habe ich (natürlich über die Pressemitteilungen hinaus) versucht, die Texte der gehaltenen Reden, selbstverständlich in ungekürzter Form und nicht kommentiert, zu bekommen. (Natürlich hatte ich nicht die Ehre, selbst an der Veranstaltung teilzunehmen). Eine Anfrage und Bitte beim Veranstalter, dem Ministerium der Finanzen in Dresden, wurde mit extrem magerer, rein formaler Begründung abgelehnt.

Aus all dem ist klar ersichtlich, dass die Dresdner Administration (gelinde ausgedrückt) wenig Wert legt auf einen Kontakt zu den Bürgern. Die Veranstaltung war nicht öffentlich, wurde auch nicht „live“ übertragen. Gnädiger weise gestattete man den Bürgern am Folgetag wenige Stunden für eine Besichtigung der Aula/Kirche, wo allerdings das gewaltige Interesse der Bürger an dem Neubau eindrucksvoll demonstriert wurde.

Das Ganze zeigt die gegenwärtig große Abgehobenheit der Volksvertretung von den Bürgern. Die Folgen traten bekanntlich besonders deutlich bei der letzten Wahl zutage.

### **Beispiele von Einladungen zur Festveranstaltung am 23.08.17 (ungeordnet)**

(Quelle: Mitteilung des Finanzministeriums an MDL Mann bzgl. seiner Anfrage im Landtag)

- Landesamt Steuern/Finanzen
- alle Hochschulen (außer Leipziger Uni)
- alle Sportwissenschaften
- alle Museen
- Sportgymnasium
- die meisten Krankenhäuser
- Bereitschaftspolizei
- Justizvollzug
- Staatsanwalt
- Kommandeur der Kaserne
- Amtsgericht
- Landgericht
- Sozialgericht
- Verwaltungsgericht
- Finanzgericht
- Wetterdienst
- Rechnungshof